

Untersuchung von Tumorgewebe und Blut von Krebspatienten zur Identifikation von neuen Ansätzen für die Immuntherapie

Utilizing Fresh Tumor Explants from Cancer Patients as an Innovative Tool for Translating the Immunomodulatory Effects of Novel Anti-Cancer Immunotherapy Agents into the Clinic

Dieses Projekt ist organisiert durch das Universitätsspital Basel (Leitung Prof. Zippelius)

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

Wir möchten Sie anfragen, ob Sie an einem Forschungsprojekt teilnehmen wollen. Im Folgenden wird Ihnen das geplante Forschungsprojekt dargestellt: zunächst in einer kurzen Zusammenfassung, quasi als Inhaltsverzeichnis, anschliessend in detaillierter Ausführung.

1. Ziel des Projekts

Wir wollen mit diesem Projekt untersuchen, welche Abwehrzellen im Krebs eine wichtige Rolle spielen. Wir werden dafür Gewebe, welche bei Operationen anfällt und nicht für die Diagnose gebraucht wird (Überschussgewebe) und Blut, sowie in gewissen Fällen auch Stuhl oder Speichen von Ihnen untersuchen.

2. Auswahl

Es können alle Personen teilnehmen, die an Krebs leiden und bei denen Gewebe zur weiteren Verwendung anfällt.

3. Allgemeine Informationen zum Projekt

Die Untersuchungen in diesem Projekt dienen dazu, neue Ansatzpunkte zur Bekämpfung von Krebs zu finden, indem die Abwehrzellen und das Immunsystem gegen den Tumor aktiviert werden. Solche sogenannten Immuntherapien haben bereits erfolgreich bei Krebspatienten eingesetzt werden können. Jedoch helfen diese Therapie nur bei einer Minderheit von Krebspatienten. Deshalb suchen wir nach neuen Ansatzpunkten, um die Immuntherapien zu verbessern.

Um das Immunsystem besser zu verstehen, werden wir die Zellen im Tumor, im Blut und auch in gewissen Fällen die Bakterien im Stuhl oder Speichel weiter analysieren. Das Projekt wird an 2 Standorten im Universitätsspital Basel und im Kantonsspital Liestal durchgeführt. Die Gewebsanalysen werde im Labor für Tumorimmunologie am Department Biomedizin in Basel durchgeführt.

Dieses Projekt wird so durchgeführt wie es die Gesetze in der Schweiz vorschreiben. Die zuständige Ethikkommission hat dieses Projekt geprüft und bewilligt.

4. Ablauf

Wenn Sie mit der Teilnahme einverstanden sind, wird Überschussgewebe, welches während der Operation anfällt und nicht für die Diagnose benötigt wird, ins Tumorimmunologische Labor an der Universität Basel überführt und analysiert.

Zudem werden wir bei einer Routineblutentnahme zusätzlich ca. 40-50 mL Blut abnehmen und die Abwehrzellen aus dem Blut gewinnen. Diese Blutgewinnung werden wir unter Umständen 1-2x wiederholen bei einem sowieso geplanten Termin. Es fallen keine zusätzliche Visiten an.

In einzelnen Fällen werden wir Sie zudem anfragen, eine Stuhl- und eine Speichelprobe abzugeben, damit wir die darin vorhandenen Bakterien analysieren können. Zu diesem Zweck werden wir die Proben in einem Behälter sammeln und ins Tumorimmunologielabor überführen.

Falls Proben gesammelt werden, werden wir an 2-3 Zeitpunkten Proben sammeln. Es fallen auch hier keine zusätzliche Visiten an.

5. Nutzen

Sie werden persönlich keinen Nutzen von der Teilnahme am Projekt haben. Die Resultate können aber wichtig sein für andere, die dieselbe Krankheit haben.

6. Rechte

Sie nehmen freiwillig teil. Wenn Sie nicht mitmachen oder später Ihre Teilnahme zurückziehen wollen, müssen Sie dies nicht begründen. Ihre medizinische Behandlung/Betreuung ist unabhängig von Ihrem Entscheid gewährleistet. Sie dürfen jederzeit Fragen zur Teilnahme und zum Projekt stellen. Wenden Sie sich dazu bitte an die Person, die am Ende dieser Information genannt ist.

7. Pflichten

Als Teilnehmer haben Sie keine zusätzlichen Pflichten.

8. Risiken

Durch das Projekt sind Sie minimalen zusätzlichen Risiken ausgesetzt, da die Blutentnahme bei einem Termin erfolgen wird, bei dem wir sowieso Blut entnehmen werden.

9. Ergebnisse

Der Prüfarzt/die Projektleitung wird Sie während des Projekts über alle neuen Erkenntnisse informieren, die den Nutzen oder Ihre Sicherheit und somit Ihre Einwilligung zur Teilnahme beeinflussen können. Bei Zufallsbefunden (z.B. bei genetischen Tests), die bei Ihnen zur Verhinderung, Feststellung oder Behandlung bestehender oder künftig zu erwartender Krankheiten beitragen können, werden Sie informiert. Wenn Sie nicht informiert werden wollen, sprechen Sie bitte mit Ihrem Prüfarzt/der Projektleitung. Die Proben können auch für andere Studien verwendet werden.

10. Vertraulichkeit von Daten und Proben

Für dieses Projekt werden Ihre persönlichen und medizinischen Daten erfasst. Nur sehr wenige Fachpersonen werden Ihre unverschlüsselten Daten sehen, und zwar ausschliesslich, um Aufgaben im Rahmen des Projekts zu erfüllen. Bei der Datenerhebung zu Studienzwecken werden die Daten verschlüsselt. Verschlüsselung bedeutet, dass alle Bezugsdaten, die Sie identifizieren könnten (Name, Geburtsdatum), gelöscht und durch einen Schlüssel ersetzt werden. Die Schlüssel-Liste bleibt immer in der Institution/dem Spital. Diejenigen Personen, die den Schlüssel nicht kennen, können daher keine Rückschlüsse auf Ihre Person ziehen. Bei einer Publikation sind die zusammengefassten Daten daher auch nicht auf Sie als Einzelperson rückverfolgbar. Ihr Name taucht niemals im Internet oder einer Publikation auf. Manchmal gibt es die Vorgabe bei einer Zeitschrift zur Publikation, dass Einzel-Daten (sogenannte Roh-Daten) übermittelt werden müssen. Wenn Einzel-Daten übermittelt werden müssen, dann sind die Daten immer verschlüsselt und somit ebenfalls nicht zu Ihnen als Person rückverfolgbar. Alle Personen, die im Rahmen des Projekts Einsicht in Ihre Daten haben, unterliegen der Schweigepflicht. Die Vorgaben des Datenschutzes werden eingehalten und Sie als teilnehmende Person haben jederzeit das Recht auf Einsicht in Ihre Daten.

Wenn Daten/ Proben vor Ort im Department Biomedizin an der Hebelstrasse 20 in Basel für 10 Jahre gelagert werden, handelt es sich um eine Datenbank/ Biobank für Forschungszwecke. Diese Daten und Proben können verschlüsselt im Rahmen dieses Projekts in eine andere Institution der Schweiz versendet werden (z.B.ETH Zürich, Universität Zürich).

Die Daten werden unter Umständen verschlüsselt in die USA versandt. Zugriffsrecht auf dieser Verschlüsselung hat nur der Projektleiter. Die Datenbank im Ausland hat gleichwertige Standards

Kantonsspital Baselland

110 wie die Datenbank in der Schweiz. Verantwortlich für die Einhaltung der nationalen und 111 internationalen Richtlinien zum Datenschutz ist die Projektleiter, der im Ausland einen 112 gleichwertigen Datenschutz gewährleistet.

113 114

Es ist möglich, dass Ihr nachbehandelnder Arzt kontaktiert wird, um Auskunft über Ihren Gesundheitszustand zu geben.

115 116 117

118

119

120

121

122

11. Rücktritt

Sie können jederzeit aufhören und von dem Projekt zurücktreten, wenn Sie das wünschen. Die bis dahin erhobenen Daten und Proben werden noch verschlüsselt auswertet, weil das ganze Projekt sonst seinen Wert verliert. Nach der Auswertung werden Ihre Daten und Proben vollständig anonymisiert und die Proben werden vernichtet, d.h. Ihre Schlüsselzuordnung wird vernichtet, so dass danach niemand mehr erfahren kann, dass die Daten und Proben ursprünglich von Ihnen stammten.

123 124 125

12. Entschädigung

Wenn Sie an diesem Projekt teilnehmen, bekommen Sie dafür keine Entschädigung.

126 127 128

129

130

13. Haftung

Falls Sie durch das Projekt einen Schaden erleiden, haftet die Institution oder Firma, die das Projekt veranlasst hat und für die Durchführung verantwortlich ist. Die Voraussetzungen und das Vorgehen sind gesetzlich geregelt.

131 132 133

14. Finanzierung

Das Projekt wird durch den schweizerischen Nationalfonds (SNF) und durch die Krebsliga (lokal und Schweiz) bezahlt.

135 136 137

138 139

134

15. Kontaktperson(en)

Bei allen Unklarheiten, Befürchtungen oder Notfällen, die während des Projekts oder danach auftreten, können Sie sich jederzeit an eine dieser Kontaktpersonen wenden.

Leiter am Studienort: Prof. Robert Rosenberg, Chefarzt Chirurgie, Kantonsspital Baselland, 140 141

Rheinstrasse 26, 4410 Liestal, 061 925 21 50

142

143 144

145 Einwilligungserklärung

146 147

148

Schriftliche Einwilligungserklärung zur Teilnahme an einem Studienprojekt

Bitte lesen Sie dieses Formular sorgfältig durch. Bitte fragen Sie, wenn Sie etwas nicht verstehen oder wissen möchten.

149150

BASEC-Nummer (nach Einreichung):			
Titel des Projekts (wissenschaftlich und Laiensprache):	Untersuchung von Tumorgewebe und Blut von Krebspatienten zur Identifikation von neuen Ansätzen für die Immuntherapie		
verantwortliche Institution (Projektleitung mit Adresse):	Universitätsspital Basel, Petersgraben 4, 4031 Basel		
Ort der Durchführung:	Basel		
Leiter / Leiterin des Projekts am Studienort: Name und Vorname in Druckbuchstaben:	Prof. Robert Rosenberg		
Teilnehmerin/Teilnehmer: Name und Vorname in Druckbuchstaben: Geburtsdatum:			
	weiblich männlich		

151152

153

154

155

156

157158

159 160

161

162163

164 165

166

167

168 169

170

171

172

173

174

175

176

- Ich wurde vom unterzeichnenden Prüfarzt/ Prüfärztin/ Prüfperson mündlich und schriftlich über den Zweck, den Ablauf des Projekts, über mögliche Vor- und Nachteile sowie über eventuelle Risiken informiert.
- Ich nehme an diesem Projekt freiwillig teil und akzeptiere den Inhalt der zum oben genannten Projekt abgegebenen schriftlichen Information. Ich hatte genügend Zeit, meine Entscheidung zu treffen.
- Meine Fragen im Zusammenhang mit der Teilnahme an diesem Projekt sind mir beantwortet worden. Ich behalte die schriftliche Information und erhalte eine Kopie meiner schriftlichen Einwilligungserklärung.
- Ich bin einverstanden, dass die zuständigen Fachleute der Projektleitung/ des Auftraggebers des Projekts und der für dieses Projekt zuständigen Ethikkommission zu Prüf- und Kontrollzwecken in meine unverschlüsselten Daten Einsicht nehmen dürfen, jedoch unter strikter Einhaltung der Vertraulichkeit.
- Bei Studienergebnissen oder Zufallsbefunden, die direkt meine Gesundheit betreffen, werde ich informiert. Wenn ich das nicht wünsche, informiere ich meinen Prüfarzt.
- Ich weiss, dass meine gesundheitsbezogenen und persönlichen Daten (und Proben) nur in verschlüsselter Form zu Forschungszwecken für dieses Projekt weitergegeben werden können (auch ins Ausland).
- Im Fall einer Weiterbehandlung ausserhalb des Prüfzentrums ermächtige ich meinen/meine nachbehandelnden Arzt/Ärzte, meine für das Projekt relevanten Nachbehandlungsdaten dem Prüfarzt/ der Projektleitung zu übermitteln.
- Ich kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen von der Teilnahme zurücktreten, ohne dass ich deswegen Nachteile bei der weiteren medizinischen Behandlung/Betreuung habe. Die bis dahin erhobenen Daten und Proben werden für die Auswertung des Projekts noch verwendet.
- Die Haftpflichtversicherung des Spitals/ der Institution kommt für allfällige Schäden auf.

177 178 179

Ka**ntonsspi**tal Bas**elland**

Ort, Datum	Unterschrift Teilnehmerin/Teilnehmer		
diesem Teilnehmer Weser alle im Zusammenhang m Rechts zu erfüllen. Sollte i von Aspekten erfahren, we	tes/der Prüfperson: Hiermit bestätige ich, dass ich dieser Teilnehm, Bedeutung und Tragweite des Projekts erläutert habe. Ich versich it diesem Projekt stehenden Verpflichtungen gemäss des geltenden ch zu irgendeinem Zeitpunkt während der Durchführung des Projekelche die Bereitschaft der Teilnehmerin/ des Teilnehmers zur Teilna en könnten, werde ich sie/ ihn umgehend darüber informieren.		
Ort, Datum	Name und Vorname der informierenden Prüfärztin/ des informierenden Prüfarztes/ der informierenden Prüfperson Druckbuchstaben		
	Unterschrift der Prüfärztin/des Prüfarztes/der Prüfperson		

194

Ka**ntonsspi**tal Bas**elland**

195 196 197 198 199	Einwilligungserklärung für Weiterverwendung von (genetischen) Daten und biologischem Material in verschlüsselter Form						
	Teilnehmerin/Teilnehmer: Name und Vorname in Druckbuch	staben:					
	Geburtsdatum:		weiblich	☐ männlich			
200 201 202 203 204 205	Ich erlaube, dass meine (genetischen) Daten und Proben in verschlüsselter Form für die medizinische Forschung weiter verwendet werden dürfen. Dies bedeutet, dass die Proben in einer Biobank gelagert und für zukünftige, noch nicht näher definierte Forschungsprojekte für 10 Jahre verwendet werden dürfen.						
206 207 208 209 210	Ich entscheide freiwillig und kann diesen Entscheid zu jedem Zeitpunkt wieder zurücknehmen. Wenn ich nicht mehr mitmachen möchte, werden meine (genetischen) Daten und Proben vernichtet. Ich informiere lediglich meinen Prüfarzt/ die Projektleitung und muss diesen Entscheid nicht begründen.						
211 212 213 214 215	Ich habe verstanden, dass die Daten und Proben verschlüsselt sind und der Schüssel sicher aufbewahrt wird. Die Daten und Proben können im In- und Ausland an andere Daten- und Biobanken zur Analyse gesendet werden, wenn diese dieselben Standards wie in der Schweiz einhalten. Alle rechtlichen Vorgaben zum Datenschutz werden eingehalten.						
216 217 218 219 220	Normalerweise werden alle Daten und Proben gesamthaft ausgewertet und die Ergebnisse zusammenfassend publiziert. Sollte sich ein für mich relevantes Ergebnis ergeben, ist es mö dass ich über meinen Prüfarzt kontaktiert werde. Wenn ich das nicht wünsche, teile ich es m Prüfarzt/ der Projektleitung mit.						
221 222 223	Wenn Ergebnisse aus den Daten und Proben kommerzialisiert werden, habe ich keinen Ans auf Anteil an der kommerziellen Nutzung.						
223	Ort, Datum	Unterschrift 1	eilnehmerin/ Teilnehn	ner			
224 225 226 227	Bestätigung des Prüfarztes/der Prüfperson: Hiermit bestätige ich, dass ich dieser Teilnehm diesem Teilnehmer Wesen, Bedeutung und Tragweite der Weiterverwendung von Proben und						
	Ort, Datum	Name und Vo		nden Prüfärztin/ des mierenden Prüfperson in			
		Unterschrift d	er Prüfärztin/des Prüfa	arztes/der Prüfperson			
228 229							